

Mahlzeiten für bedürftige Menschen

Winterthur Zwei weitere Coop-Verkaufsstellen in der Region unterstützen die Schweizer Tafeln.

Neu spenden auch der Coop Oberi und der Coop Wülflingen in Winterthur den Schweizer Tafeln Lebensmittel. Jeden Morgen holen Helfer die Produkte in den Verkaufsstellen ab. Hauptsächlich Gemüse, Joghurt, Fleisch und Früchte laden sie in ihren Lieferwagen und geben die Nahrungsmittel anschliessend gratis an soziale Einrichtungen ab. Die Schweizer Tafeln sind als Projekt der Stiftung «Hoffnung für Menschen in Not» aufgebaut und verfolgen eine gemeinnützige Idee: Lebensmittel, deren Verkaufs-, nicht aber das Verbrauchsdatum abgelaufen ist, werden bei Grossverteilern, Detaillisten und Produzenten eingesammelt und an soziale Institutionen abgegeben. Diese Institu-



André Herzog (rechts) hilft Ramón J. Tuero beim Verladen der Lebensmittel.

tionen betreuen bedürftige Menschen, die so in den Genuss von gesunden Mahlzeiten kommen. Der Leiter der Zürcher-Tafeln, Ramón J. Tuero, schätzt das Angebot von Coop

sehr: «Wir sind glücklich für unsere Abnehmer in Winterthur, dass wir ihnen mit Produkten von Coop helfen können.» Auch André Herzog, Geschäftsführer

im Coop Oberi, ist von den Lebensmittel-Spenden überzeugt. «Unser ganzes Team freut sich sehr, damit einer sinnvollen Sache zu dienen», erklärt er. *res*